

**Pestalozzi – Grundschule
Großräschen**

Werner-Seelenbinder-Straße 3, 01983 Großräschen
Tel.: 035753 26508 Fax: 035753 / 26509
E-mail: schule2.grossraeschen@t-online.de



Medienkonzept der Pestalozzi Grundschule Großräschen



Werner-Seelenbinder-Straße 3
01983 Großräschen
Tel: 035753/ 26508
Fax: 035753/26509
E-Mail: schule2.grossraeschen@t-online.de

Schulleiterin: S. Tschubel
Sekretariat: G. Buder

Am Konzept mitwirkende Personen:
Frau P. Günther
Frau A. Noack
Herr S. Donath

Inhaltsverzeichnis

1. Schulprofil und aktuelle Rahmenbedingungen	03
2. Zielstellung: Medienkompetenz	04
3. Medien- Nutzungskonzept	05
4. Bestandsaufnahme und zukünftiger Bedarf	08
<i>4.1 Ausstattung der Schule</i>	08
<i>4.2 Qualifizierung der Lehrkräfte</i>	09
4.3 Support- und Wartungskonzept	09
5. Zuständigkeiten innerhalb und außerhalb der Schule	09

1. Schulprofil und aktuelle Rahmenbedingungen

Die Pestalozzi Grundschule ist eine bewegungsfreudige Schule, in der die Schülerinnen und Schüler nach dem Grundprinzip des Schweizer Pädagogen Pestalozzi mit Kopf, Herz und Hand im gemeinsamen Unterricht mit Kindern mit Förderschwerpunkten (Lernen, emotional-soziale Entwicklung, Körperliche Entwicklung, etc.) lernen und leben. Der Schwerpunkt unserer Schule liegt vordergründig im Bereich der inklusiven Bildung. Im gemeinsamen Unterricht können sich die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Fertigkeiten und Fähigkeiten mit Hilfe sonderpädagogischen Fachpersonals, Einzelfallhelfern und Lehrkräften individuell entwickeln.

Darüber hinaus stehen neben dem Leben und Praktizieren ganzheitlicher Inklusion im Unterricht, im Schulalltag sowie während Projekten, die Durchführung vielfältiger kultureller und sportlicher Höhepunkte in Zusammenarbeit mit Lehrern, Schülern, Eltern und Kooperationspartnern.

Der Einsatz neuer Informationsmedien in der Grundschule sind aus vielfältigen Gründen unerlässlich:

Smartphone, Laptop, Tablet, Mp3-Player sind nur einige, der heute nicht mehr wegzudenkenden „Neuen“ Medien der Gesellschaft und spielen bereits im außerschulischen Leben der Schülerinnen und Schüler eine bedeutende Rolle.

Die Pestalozzi Grundschule möchte sich der aktuellen Lebenswirklichkeit der Kinder anschließen und durch das Heranführen an den Umgang mit neuen Medien einen Beitrag zur Vorbereitung auf die Anforderungen der Lebenswelt leisten, Grundlagen für die Arbeit in den weiterführenden Schulen schaffen und die Schülerinnen und Schüler für Gefahren, die mit den neuen Medien einhergehen, sensibilisieren.

Der Einsatz von neuen Medien soll eine positive Wirkung auf den Lernfortschritt in den einzelnen Fächern ermöglichen, in dem Unterrichtsinhalte anschaulicher und intensiver bearbeitet werden. Mit der neuen Lernsoftware in Deutsch, Mathematik und Englisch können die Kinder auf spielerische Weise, die Lerninhalte vertiefen und üben. Darüber hinaus erhalten sie eine individuelle Rückmeldung über ihre Leistungen, können ihren Lernfortschritt besser einschätzen und durch weitere Angebote persönlich gefördert werden.

Hierfür verfügt unsere Grundschule bereits über einen Computerraum. Dieser bietet mit 12 Computerarbeitsplätzen mit Internetzugang die Möglichkeit, dass mehrere Kinder zeitgleich mit dem Computer arbeiten und Internetrecherchen durchführen können. Darüber hinaus befinden sich in einigen weiteren Räumen jeweils ein Computer. Des Weiteren entschied sich die Schule für die Anschaffung von 12 Laptops. Die Nutzung und Verantwortlichkeit der Laptops obliegt der jeweiligen Lehrkraft. Der Einsatz dieser Medien ist noch nicht ausreichend möglich, da die Schule bisher nicht über ein ausgebautes W-Lan- Netz verfügt. Neben 3 funktionstüchtigen Whiteboards besitzt die Pestalozzi Grundschule Radios für den Musikunterricht und eine Musikanlage für schulische Veranstaltung.

2. Zielstellung: Medienkompetenz

Das Thema „Medienerziehung“ spielt heute in jeder Schule eine wichtige Rolle. Das bezieht sich sowohl auf analoge als auch auf digitale Medien. Das vorliegende Konzept versteht sich als Ergänzung zu unseren pädagogischen Konzeptionen.

Die Verwendung und Wertschätzung bestimmter Medien wie Kinderliteratur in Buchform, Sachbücher, Lexika, Kartenmaterial usw. ist im Unterricht bereits selbstverständlich. Daher soll der Schwerpunkt dieser Konzeption vielmehr auf der Einführung und dem Umgang von „Neuen“ Medien (z.B. Laptop, Tablet, Smartbord, Internet) liegen. Die Medienarbeit der Pestalozzi Grundschule beinhaltet demzufolge die Integration dieser Medien im Unterricht, um auf die Ergänzung und Verbesserung fachlichen Lernens hinzuzielen. Darüber hinaus soll die Selbstständigkeit der Schüler bei der Aneignung verschiedener Themen und Unterrichtsinhalte geschult werden, wenn sie beispielsweise Recherchen zur Informationsbeschaffung durchführen, die Inhalte reflektieren und sich mit ihnen auseinandersetzen sowie erlangte Erkenntnisse zusammentragen und präsentieren.

Des Weiteren gelten verschiedene Medien heute als wichtiges Hilfsmittel für Menschen mit Förderschwerpunkten oder Behinderungen, wenn beispielsweise mittels spezieller Computerprogramme gezielte Diagnosen und Förderungen möglich werden sowie PCs als Schreibhilfen bei motorischen Handicaps. Aufgrund unseres pädagogischen Profils („gemeinsamer Unterricht“) versuchen wir diese Medien entsprechend zu nutzen und setzen sie gezielt für Lernstandsanalysen und für Fördereinheiten ein.

Unter Medienkompetenz verstehen wir daher insbesondere das Kennenlernen verschiedener Medien (z.B.: Internet, PC) und deren sinnvolle Nutzung (Internetrecherche zu verschiedenen Themen, kritische Reflexion, Zusammentragen von Fakten, Verarbeitung in Texten und

Präsentationen usw.). Darüber hinaus sollen sich die Schüler mit den Vorzügen und Gefahren einer zunehmend digitalen Gesellschaft auseinandersetzen, um für sich Rückschlüsse im Umgang mit den Medien zu finden. Im Besonderen das Medium „Computer“ soll bereits im Anfangsunterricht eingeführt und der Umgang damit geübt werden. Dabei werden kind- und altersgerechte Zugänge (Suchmaschine: fragFINN) oder Lernprogramme („Antolin“) favorisiert.

3. Medien-Nutzungskonzept

Das schulinterne Curriculum der Pestalozzi Grundschule orientiert sich an den „aktuellen Rahmenlehrplänen des Landes Brandenburg. Fächerübergreifendes Arbeiten und Denken bilden dabei einen Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit. Der Bereich Medienbildung ist demzufolge im schulinternen Curriculum für die jeweiligen Fächer bzw. Themen und Jahrgangsstufen farblich gekennzeichnet. Grundsätzlich ist ein ausgewogener Einsatz und Umgang mit verschiedenen Medien angedacht.

Zum Ende der 6. Klasse sollen die Schüler über folgende Kompetenz im Umgang mit dem PC (einschließlich Internetzugang) verfügen:

- Grundkenntnisse in der Arbeit mit dem Computer (PC starten und herunterfahren, Software starten und beenden, Orientierung auf der Tastatur einschließlich Kenntnisse wichtiger Tasten und deren Funktion, Umgang mit der Maus einschließlich Navigieren auf dem Desktop, Klick und Doppelklick sowie Anschließen von Kopfhörern);
- Verstehen und Anwendung grundlegender Fachbegriffe (Hardware, Software usw.)
- Schreiben, Überarbeiten und Formatieren von Wörtern, Sätzen und Texten(Textverarbeitung) einschließlich Datenspeicherung auf verschiedenen Speichermedien;
- sicherer Umgang mit Malprogrammen (Tux Paint);
- Erstellen von Tabellen, Diagrammen usw. (Excel);
- Erstellen und Vorführung von Präsentationen (Power Point);
- Nutzung verschiedener Lernprogramme;
- Kopieren zwischen verschiedenen Programmen;
- Drucken von verschiedenen Dokumenten;
- Durchführung von Internetrecherchen (Kindersuchmaschinen) einschließlich Verwendung geeigneter Suchbegriffe und kritische Reflexion der gefundenen Seiten, Nutzung für Vorträge, Steckbriefe, Plakate usw. sowie die Verarbeitung der Informationen am PC;

- Verstehen von Gefahren im Internet, Nutzungsregeln und Verantwortungsbewusstsein.

Die einzelnen Subkategorien der Medienkompetenz: Informieren, Kommunizieren, Präsentieren, Produzieren, Reflektieren und Analysieren (siehe RLP, Teil B, S. 13ff) werden dabei entsprechend berücksichtigt.

Die Nutzung der Computer ist an der Pestalozzi Grundschule durch feste Strukturen im Unterricht verankert:

Klassenstufe 1

Die 1. Klasse wird bereits in den ersten Wochen an die Computerarbeit herangeführt. Ab dem Schuljahr 2020/21 werden die Schülerinnen und Schüler in den Fächern Mathematik und Deutsch die ILEA 1 – Lernstandanalyse absolvieren.

Klassenstufe 2

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse erhalten eine Einführung in das Online-Programm zur Leseförderung „Antolin“ und arbeiten mit diesem anschließend sowohl im Unterricht als auch Zuhause. Des Weiteren arbeiten die Zweitklässler mit dem Deutsch- Lernprogramm „Schlaukopf“ und üben die Nutzung der Tastatur beim Schreiben von Sätzen und Texten. Im Mathematikunterricht werden die Schülerinnen und Schüler an die begleitende Lernsoftware zum Lehrwerk „Welt der Zahlen“ herangeführt.

Zu dem Erlernen der Kinder das Suchen und Entnehmen von Informationen aus dem Internet zum aktuellen Thema im Sachunterricht.

Klassenstufen 3 und 4

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse absolvieren im Schuljahr einen „Computerführerschein“. Dieser beinhaltet folgende Lerninhalte:

- Computer fachgerecht ein und ausschalten
- Ordner anlegen
- Dateien speichern
- Programme öffnen (Word)
- Textverarbeitung: Text eingeben, Schriftart ändern, Schriftgröße ändern, Schriftfarbe ändern
- Umgang mit der Suchmaschine „Blinde Kuh“, „FragFINN“

- Umgang mit dem Programm „Schlaukopf“

Hierfür wurde die Stundentafel der beiden Jahrgänge hinsichtlich der Sachunterrichtsstunden zugunsten einer Computerstunde verändert. Diese Computerstunde soll Themen des Unterrichtsfaches Sachunterricht behandeln. Die Schülerinnen und Schüler lernen Informationen zum Thema durch Internetrecherche zu beschaffen, nutzen den Computer zur Erstellung von Präsentationen und üben mit geeigneten Onlineprogrammen für die theoretische Fahrradprüfung.

Ab dem Schuljahr 2020/21 ist die Bearbeitung der ILEA-Lernstandsanalyse Klasse 3 am Computer angedacht, wodurch eine zügige individuelle Auswertung ermöglicht wird. Im Deutsch- sowie Matheunterricht nutzen die Schülerinnen und Schüler die Lernprogramme „Antolin“, „Schlaukopf“ und „Welt der Zahl“. Eine Überarbeitung dieser Lernprogramme und Neueinführung anderer Programme (Duden, Oriolus) sind für das Schuljahr 2020/21 angedacht.

Klassenstufen 5 und 6

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 lernen, arbeiten, gestalten und präsentieren schon weitgehend selbständig am Computer. Daher ist die Arbeit am Computer in nahezu jedem Fach möglich und wird gern genutzt.

Im Neigungsdifferenzierungsunterricht haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit neben dem in der 4. Klasse erworbenen Computerführerschein, eine M.A.U.S.-Pass abzulegen. Hierfür werden folgende Lerninhalte einbezogen:

- Gestalten einer Powerpoint- Präsentation
-

In der 5. und 6. Klasse findet im Fach Wirtschaft-Arbeitslehre-Technik (WAT) ein Einführungskurs in die Arbeit mit dem PC sowie eine Vertiefung in der Anwendung verschiedener Programme statt.

Darüber hinaus erfolgt ab dem Schuljahr 2020/21 in der 4. – 6. Jahrgangsstufe er die Lernstandsanalyse in den Hauptfächern zum Beginn des Schuljahres über das Online (Grundschul)Diagnose Programm. Darauf aufbauend werden Übungen und Fördereinheiten angeboten und zum Schuljahresende eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt.

4. Bestandsaufnahme und zukünftiger Bedarf

4.1 Ausstattungskonzept der Schule

Die Pestalozzi Grundschule verfügt zum Schuljahr 2020/21 über einen Computerraum mit 12 internetfähigen Computern, Computermäusen sowie Kopfhörern. Weitere 12 Laptops sind vorhanden, können jedoch aufgrund des fehlenden WLAN- Netzes nicht für Recherche, Onlineprogramme etc. genutzt werden.

Darüber hinaus gibt es einen mobilen Beamer mit separater Leinwand, einen Medienwagen mit Fernseher und DVD-Spieler und in drei Räumen (zwei Klassenräume und der Fachraum „Musik“) wurden interaktive Tafeln installiert.

Zukünftig wird angestrebt, insbesondere weitere Räume mit einer interaktiven Tafel auszustatten, weil wir aktuell dem Nutzungsbedarf nicht gerecht werden können. Hierfür ist es notwendig zuerst das gesamte Schulhaus mit WLAN auszustatten.

In einem weiteren Schritt soll mindestens ein Klassensatz PCs angeschafft werden, so dass mehrere Klassen gleichzeitig dieses Medium nutzen können. Favorisiert werden dann Tablets mit Bedienfeld, so dass die Schüler zusätzlich mit verschiedenen Apps arbeiten können, was aktuell auf regulären Laptops nicht möglich ist.

Die Erweiterung der Ausstattung ist auch aus qualitativen Aspekten heraus notwendig, da mit den interaktiven Tafeln insbesondere in den höheren Jahrgangsstufen der Unterricht fachlich anders und facettenreicher aufbereitet werden kann, die Kinder hier stärker selbst zu Akteuren werden und damit auch der Übergang an die weiterführenden Schulen erleichtert wird. Des Weiteren soll die Nutzung verschiedener Apps die notwendige Differenzierung im Unterricht sowohl für leistungsbegabte als auch für Schüler mit Lernschwierigkeiten verbessern. An unserer Schule herrscht eine ausgeprägte Heterogenität in der Schülerschaft vor, die konzeptionell gewollt ist, aber auch viele unterschiedliche kreative Ideen an Lernzugänge voraussetzt. Unsere Schule verfügt über die Softwarelizenzen für Antolin, Grundschuldiagnose Online und begleitende Lernsoftware zu den Unterrichtsmaterialien.

Zuletzt wird angestrebt, dass die Pestalozzi Grundschule mit einer eigenen Homepage im Internet vertreten ist. Für diese Seite wird es voraussichtlich eine verantwortliche Lehrkraft geben. Hier soll man sich über Aktuelles, konzeptionelle Inhalte, Termine im Schuljahr, AG-Angebote, Stundenpläne, Schwerpunkte (z.B.: Schuldruckerei) u. v. m. informieren können.

Darüber hinaus erscheint drei- bis viermal im Jahr ein Schulnewsflyer mit aktuellen Themen der Schule, der von der Schulleitung erstellt wird. Die Produktion einer eigenen Schülerzeitung wird im Schuljahr 2020/21 als Versuch in der Neigungsdifferenzierung starten.

4.2 Qualifizierung der Lehrkräfte (Fortbildungskonzept)

In unserer Schule gibt es einen jährlichen Fort- und Weiterbildungsplan. (siehe Fortbildungskonzept von 2020/21) Das Thema „digitale Medien“ wird mit Beginn des Schuljahres 2020/21 als eigenständige Kategorie mit aufgenommen. Demzufolge sollen erste umfangreichere schulinterne Qualifizierungsmaßnahme zum Thema „Nutzung von Smart-Board-Tafeln im Unterricht“ sowie „Nutzung von Lernprogrammen“ zeitnah stattfinden.

Die Lehrkräfte der Pestalozzi Grundschule verfügen über unterschiedliche Kenntnisse im Umgang mit der Arbeit an PC's und interaktiven Tafeln. Um diese weiterzuentwickeln findet derzeit ein stetiger Austausch von Kenntnissen innerhalb des Kollegiums statt. Eine Lehrkraft besuchte bereits im Vorfeld selbstständig verschiedene Angebote zum Thema und wird dies auch zukünftig tun. Sie gilt als Multiplikator im Lehrerkollegium.

4.3 Support- und Wartungskonzept

Ein Konzept zu Wartung der Hard- und Software liegt beim Schulträger vor.

5. Zuständigkeiten innerhalb und außerhalb der Schule

Bereich	Zuständigkeit	Hinweise, Telefon
Medienkonzept	Steuergruppe Medien: S. Tschubel, P. Günther, A. Noack	
IT- Betreuer		
IT- Experte		
Kontakt Server-Support		
Zugang zum Warenkorn des IT- Dienstleistungszentrums des Landes Brandenburg		